

Unsere geprüften Spürhundeteams

Unser Zertifikat für unsere geprüften Spürhundeführer und unsere geprüften Spürhunde beruht auf 3 Säulen: 1. eine interne Fachprüfung, 2. eine externe Grundgehorsamsüberprüfung und Wesenstest, 3. Ein veterinäramtliches Gesundheitszeugnis.

Interne Überprüfungen zu folgenden Punkten sind jährlich zu bestehen:

Spürhundeführer (intern überprüft)

- Biologie (z.B. Pflanzenkunde; speziell Baumkunde)
- Entomologie (z.B. invasive Arten und ihre Ausbreitung in Europa, Verwechslungsmöglichkeiten)
- Chemie (z.B. Grundlagen zu Duftmoleküle und mögliche Hintergrundmatrix)
- Physik (z.B. experimentelle Erfahrung mit Rauch, Wärme, Kälte, Wasser ect.)
- Meteorologie (z.B. Temperatur-, Wind-, Thermikeinflüsse, Regen, Schnee, Eis)
- Kynologie (z.B. Aufbau eines Spürhundes wie Anlernstufe, Festigungsstufe, Anwenderstufe)
- Einsatzdoktrin (z.B. Befalls Analyse wie Alter, Druck, etc.; Aufstellen eines Monitorings)
- Kommunikation (z.B. extern – Presse, intern Expertenkommission)
- Handling von gefundenen Schadorganismen (Erkennung, Foto, Dokumentation, Entnahme, Verpackung, Meldung)
- Handling von Stoffträger (Umgang mit synthetischem Stoff, mit Trägern)
- Sicherheit für Hundeführer, Hund und deren Umgebung im Monitoring
- Einhalten des Verhaltenskodex von Anoplophora Spürhunde Schweiz®
- Erste Hilfe am Hund

Spürhund (intern überprüft)

- Grundgehorsam (Mind. Niveau BH1)
- Relative Ablenkungsfestigkeit im Wesen, hohe Reizschwelle – entspannter Umgang mit unbekanntem Reizen
- Stoffsicherheit
- Grobsuche Fadi (Führen auf Distanz); Feinsuche
- Selbständiges Suchen

Spürhund (extern überprüft)

Prüfungsordnung zur Leistungsüberprüfung im Rahmen einer Qualitätskontrolle von zertifizierten Neobiota Spürhundeteams (Teil Kynologie, Grundgehorsam, Publikumsverkehr, Wesensfestigkeit) durch COSMOS CANIS GmbH, Wallbach.